Migrationshintergrunderhebung zur Einschulungsuntersuchung Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

<u>Verantwortlicher:</u> Landeshauptstadt Erfurt

Der Oberbürgermeister

Fischmarkt 1 99084 Erfurt

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Amt: Amt für Soziales und Gesundheit

Amtsleitung

Juri-Gagarin-Ring 150, 99084 Erfurt

Kontakt:

Telefon 0361/655 6101 **Fax** 0361/655 6109

E-Mail datenschutzkoordinator.soziales-erfurt@erfurt.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift: Kontakt:

Datenschutzbeauftragter Telefon 0361/655 1016

Bereich Oberbürgermeister

Fischmarkt 1 Fax 0361/655 1009

99084 Erfurt E-Mail <u>datenschutzbeauftragter@erfurt.de</u>

3. Zwecke der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Erfassung des Migrationshintergrundes zur Einschulungsuntersuchung.

4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

☑ innerhalb des Verantwortlichen: zuständiges Sachgebiet (Kinder- und Jugendärztlicher Dienst),

anonymisiert und aggregiert zu Planungszwecken die

Stabstelle Integrierte Planung

🛮 Auftragsverarbeiter: MikroPro, Modul Kinder- und Jugendärztlicher Dienst

☑ Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): anonymisiert und aggregiert zu statistischen Zwecke:

Thüringer Landesverwaltungsamt (TLVwA)
Thüringer Landesamt für Statistik (TLS)

6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:

☐ ja ☐ nein

7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von 10 Jahren, nach der Beendigung des 18. Lebensjahres (Beendigung der Zuständigkeit des Kinder- und Jugendärztlichen Dienstes). Gem. Thür. Archivierungsgesetz und die Empfehlung zu Aufbewahrungsfristen der KGSt.

8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

 \boxtimes Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)		
Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist gesetzlich vorgeschrieben:	☐ ja	⊠nein
Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen:	☐ ja	⊠ nein
12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)		
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automat einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO:	isierter Entscl □ ja	heidungsfindung nein
13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zwec l (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)	k	
Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbei erhoben wurden:	tet als den, fü ∏ia	ir den die Daten ⊠nein